Gestern, 15.47 Uhr, Flughafen Tegel

Jaaaa!

Wir sind Weltmeister

Poelchau-OS vor Südafrika, Tschechien & Brasilien

Berlin - Was Klinsis Jungs verwehrt blieb, gelang jetzt in Chile den Schützlingen von Hertha-Trainer Dirk Kunert – die B-Jugend-Kicker der Poelchau-OS wurden Weltmeister. Weltmeister im Schulfußball.

Der Jubel kannte keine Grenzen, als im Endspiel Südafrika mit 2:1 bezwungen wurde. Coach Kunert über sein Team (zwölf Spieler von Hertha BSC, vier von TeBe, einer von Hertha Zehlendorf): „Ich bin mächtig stolz auf die Jungs. Was sie im Verlauf des Turniers geleistet hatten, war wirklich klasse."

Stimmt: In der Vorrunde wurde erst Israel 3:1 besiegt, Brasilien beim 5:2 (!) gezeigt, wer in dieser Altersklasse die „besseren Zauber-Mäuse hat" (O-Ton Florian Riedel), und dann Griechenland (3:1) und Dänemark (6:0) abgefrühstückt.

Im Viertelfinale besaß Italien gegen Berlins Elite-Schüler des Sports ebenso keine Chance wie im Halbfinale Tschechien – 6:0 bzw. 3:1. Im Endspiel folgte noch einmal eine tolle Teamleistung, durch die sich Marvin Knoll (traf zum 1:0) zum WM-Torschützen-König (11 Treffer) ballern konnte.

Gestern flogen die neuen Weltmeister und die Mädchen aus der Potsdamer Sportschule (Zweite nach einem 1:2 gegen China) wieder in der Heimat ein. Für die Jungs gab's in Tegel einen großen Bahnhof. „Flo" Riedel überwältigt: „Wir können das alles noch gar nicht richtig realisieren." *JÖLE*

So bejubelte Alfredo Morales sein Tor zum 3:1 gegen Tschechien.

Dirk Kunert wies seinen Jungs den richtigen taktischen Weg.

Poelchau-Fans bereiten den WM-Helden einen tollen Empfang.

WM-Torschützen-König Marvin Knoll (11 Treffer) mit dem Pokal.

Fotos: Ulmenen (3), ZVG/Poelchau-OS (2)